

Käferfang am Schmetterlingsschirm in Minusio/TI. Zweiter und letzter Nachtrag

Autor(en): **Allenspach, V.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel**

Band (Jahr): **28 (1978)**

Heft 2

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-1042617>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

KAEFERFANG AM SCHMETTERLINGSSCHIRM IN MINUSIO/TI

(Zweiter und letzter Nachtrag)

V. Allenspach

In den Dezemberheften 1968 und 1971 der Mitt.Ent.Ges.Basel gab der Schreiber eine Uebersicht der Käfer bekannt, die sein Freund J.CULATTI in den 17 vorausgegangenen Jahren am Lichtschirm gefangen hatte, wenn er bei der Casa Angela etwa 150 m über Minusio auf Schmetterlinge angesessen war. Er konnte Belege für insgesamt 107 Arten aus 29 Familien beibringen, von denen 17 in beiden Berichten figurierten. Von Mitte VIII.1971 bis Ende VII.1973 wurden am gleichen Standort 12 weitere Fänge durchgeführt. Sie ergaben 7 dort vorher unbekannte und 24 schon früher festgestellte Arten. Damit stieg das Ergebnis der beim Lichtfang von J.CULATTI in rund 20 Jahren gesammelten Käfer auf 114 Arten aus 30 Familien. Nachstehend eine Uebersicht der Ausbeuten 1971/73. Die schon 1968 und 71 erwähnten Species sind mit + bezeichnet.

Carabidae

+ <i>Melanophorus cordatus</i> Dftsch.	14.8.71	1 Ex	25.6.65	1 Ex
+ <i>Semiophonus griseus</i> Panz.	14.7.71	1 Ex	7.+ 20.8.65	zahlreich
	26.8.73	1 Ex	20.7.67	vereinzelt
+ <i>Pseudophonus pubescens</i> Müll.	14.8.72	1 Ex	VI + VIII.65	zahlreich
<i>Harpalus attenuatus</i> Dftsch.	14.8.71	1 Ex		
+ <i>Bradicellus verbasci</i> Dftsch.	26.8.72	9 Ex	11.9.63	1 Ex
	6.9.72	1 Ex	11.9.66	3 Ex
			31.8.68	1 Ex
			28.7.70	1 Ex
			26.7.71	1 Ex

Hydrophilidae

+ <i>Cercyon quisquilius</i> L.	29.7.73	1 Ex	4.7.69	2 Ex
+ " <i>nigriceps</i> Mrsh.	29.6.73	1 Ex	11.9.66	1 Ex
+ " <i>laminatus</i> Scop.	14.8.71	1 Ex	8.9.61, 26.6. +	
			7.8.65, 23.6.67,	
			3.7.67	je 1 Ex

Staphylinidae

+ <i>Paederus fuscipes</i> Curt.	1.7.72	1 Ex	4.7.49	1 Ex
	26.8.72	1 Ex	20.8.65	zahlreich
			16.7.71	5 Ex

Silphidae

+ <i>Necrodes litoralis</i> L.	24.9.71	1 Ex	31.5.62	1 Ex
			5.7.66	1 Ex

Cantharidae

+ <i>Cantharis violacea</i> Payk.	29.6.73	1 Ex	20.7.69	1 Ex
	29.7.73	1 Ex		

+ <i>Cantharis livida</i> L.	1. 7. 72 1 Ex	9. /12. 7. 65 1 Ex
+ <i>Rhagonycha fulva</i> Scop.	1. 7. 72 1 Ex	25. 6. + 9. 7. 65 häufig
	10. 6. 73 1 Ex	8. 7. 66 vereinzelt
+ <i>Pygidia laeta</i> F.	10. 6. 73 1 Ex	25. 6. 65 2 Ex 4. 7. 69 1 Ex
<u>Elateridae</u>		
+ <i>Athous villosus</i> Fourc.	26. 8. 72 1 Ex	1. 9. 54 1 Ex
+ <i>Agriotes ustulatus</i> Schall.	10. 6. 73 1 Ex	9. /10. 6. 65 1 Ex 4. 7. 69 1 Ex 16. 7. 71 1 Ex
<u>Rhizophagidae</u>		
<i>Rhizophagus ferrugineus</i> Payk.	6. 9. 72 1 Ex	
<u>Coccinellidae</u>		
+ <i>Halyzia 17-punctata</i>	1. 7. 72 1 Ex 26. 8. 72 7 Ex 29. 6. 73 1 Ex 29. 7. 73 1 Ex	9. /12. 7. 65 zahlreich 6. 8. 66 1 Ex
+ <i>Vibidia 12-guttata</i> Panz.	26. 8. 72 1 Ex	25. 6., 24. 7., 7. 8. 65 vereinzelt
<i>Paramysia oblongoguttata</i> Rtrr	1. 7. 72 1 Ex	
<u>Oedemeridae</u>		
+ <i>Xanthochroa carniolica</i> Gistel	26. 8. 72 1 Ex	17. 7. 60., 9. /12. 7. 65 zahlreich 7. 8. 65 + 23. 7. 66 je 1 Ex
<u>Mordellidae</u>		
<i>Mordella fasciata</i> F.	26. 7. 72 1 Ex 14. 8. 72 1 Ex 26. 8. 72 1 Ex	9. /12. 7., 7. 8. + 19. 8. 65 je 1 Ex
<u>Lagriidae</u>		
+ <i>Lagria hirta</i> L.
<u>Alleculidae</u>		
+ <i>Hymenalia rufipes</i> F.	14. 7. 72 1 Ex	9. /12. 7., 24. 7. + 7. 8. 65 sehr zahlreich, 1. 6. + 22. 7. 66 je 1 Ex, 8. 8. 67 1 Ex
<u>Scarabaeidae</u>		
<i>Rhizotrogus insubricus</i> Burm	27. 8. 71 1 Ex	
+ <i>Amphimallon assimile</i> Hrbst	29. 7. 73 2 Ex	3. 9. 61 2 Ex, 25. 6. 65 7 Ex, 9. 7. 65 1 Ex

Lucanidae

Lucanus cervus L. 29.6.73 ♂

Cerambycidae

Prionus coriarius L. 4.8.72 ♀

Curculionidae

+ Balaninus elephas Gyl. . 14.8.71 ♂ 5.7.59 zahlreich
27.8.71 ♂ ♀ 11.11.66 4 Ex
10.9.71 ♂
26.8.72 1 Ex

Ipidae

+ Hylesinus fraxini Panz. 19.8.71 1 Ex 7.8.65 1 Ex

Vor dem Bauboom nach dem Weltkrieg galten Lugano und Umgebung als Paradies der Insektenwelt unseres Landes. Besonders gründlich bearbeiteten die Entomologen die Schmetterlinge und unter ihnen die Nachtfalter. Ihnen galten denn auch die vordersten Interessen von J.CULATTI, wenn er in seiner Freizeit am Lichtschirm seines Ferienhauses oberhalb Minusio sass. Fast unbekannt waren vor 10 Jahren noch die nächtlich fliegenden Käfer. Neben den Schmetterlingen sammelte unser Freund während 20 Jahren auch diese vom Leuchtschirm und überliess sie uneigennützig dem Verfasser. Mit einem Resultat von 114 Arten in 30 Familien schuf er einen ersten und einzigartigen Ueberblick der in Minusio ans künstliche Licht fliegenden Käfer und öffnete damit ein neues Blatt in der Naturgeschichte der Insektenwelt des Südtessins. J.CULATTI gebührt für seine selbstlose Unterstützung unsere aufrichtige Anerkennung und herzlicher Dank.

L i t e r a t u r

- ALLENSPACH, V. 1968 Käferfang am Schmetterlingsschirm in Minusio/TI
Mitt.Ent.Ges.Basel, N.F./18.Jahrg.
- 1971 Käferfang am Schmetterlingsschirm in Minusio/TI (Erster Nachtrag)
Mitt.Ent.Ges.Basel, N.F./21.Jahrg.

Adresse des Verfassers:

Dr. V. Allenspach
Unterer Baumgarten 3
CH-8820 Wädenswil